

An den Rat der Stadt Schloß Holte-Stukenbrock

05. März 2021

Herrn Bürgermeister Erichlandwehr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Rates!

**Tischvorlage zu TOP 4 des WSQA am 09.03.2021
(Stellungnahme der Stadt zum Regionalplan OWL)**

Die FDP-Fraktion beantragt:

Die Stellungnahme der Stadt zum Entwurf des Regionalplans OWL für den Regierungsbezirk Detmold wird um folgende Aspekte ergänzt:

- Für die Sennebahn wird angeregt, die Einrichtung eines weiteren Haltepunktes zwischen dem Bahnhof Schloß Holte und Sennestadt zu prüfen (etwa im Bereich Hellweg).
- Auf Seite 220 des Regionalplan-Entwurfs (Abschnitt „Leistungsfähige Entwicklung des Grundnetzes“ im Kapitel Verkehr) wird die Prüfung einer Expressverbindung zwischen den Oberzentren Bielefeld und Paderborn angeregt. Hierzu merkt die Stadt Schloß Holte-Stukenbrock an, dass die Einrichtung einer solchen Expressverbindung (Sennebahn) auf keinen Fall zu einem reinen Durchgangsverkehr ohne Haltepunkt in Schloß Holte-Stukenbrock führen darf. Die Stadt Schloß Holte-Stukenbrock ist auf eine enge Anbindung an beide Oberzentren angewiesen. Wir bitten um eine Erläuterung der Überlegungen zu einer Expressverbindung.
- Ebenfalls auf Seite 220 wird angeregt zu prüfen, ob durch technische oder bauliche Optimierungen die Vertaktung verbessert sowie die Durchgängigkeit der Strecken erhöht werden kann. Im Folgenden werden technische und bauliche Maßnahmen konkret benannt. Die Umstellung von Strecken auf alternative Antriebstechnologien wird hierbei außen vorgelassen. Wir regen an, diesen Aspekt ebenfalls konkret zu benennen und in die Prüfung einfließen zu lassen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thorsten Baumgart